

Pro natura

Erfolg für den Schmetterlingsschutz in Allschwil

Eine Sensation für den Kanton Baselland: der Kleine Schillerfalter pflanzt sich wieder im Mülibachtal in Allschwil fort, nachdem er dort für viele Jahre als verschollen galt. In den letzten Jahren wurden auf Initiative der Pro Natura-Arbeitsgruppe Tagfalterschutz gezielte Aufwertungsmassnahmen durchgeführt.

Nun steht fest, dass sich der Kleine Schillerfalter wieder im Mülibachtal in Allschwil fortpflanzt. Dieser seltene und attraktive Falter galt im Gebiet seit vielen Jahren als verschollen. Diesen Sommer wurde bereits ein Männchen beobachtet. Mit dem Fund einer Raupe auf einer Zitterpappel konnte Andreas Steiger, Mitarbeiter der Pro Natura-Arbeitsgruppe «Tagfalterschutz Baselland», diesen Herbst zeigen, dass sich dieser attraktive Waldschmetterling wieder im Mülibachtal fortpflanzt. Wir sind zuversichtlich, dass der Kleine Schillerfalter hier bald wieder regelmässig zu beobachten ist.

Das Mülibachtal ist ein kantonales Vorranggebiet für den Tagfalterschutz. Die letzten Jahre wurden hier konkrete Aufwertungsmassnahmen zur Rettung des Kleinen Schillerfalters durchgeführt, der hier vielleicht sein letztes Vorkommen im Kanton hat. An verschiedenen Stellen wurden Zitterpappeln gepflanzt sowie die bestehenden Bäume gezielt geschont. Die Zitterpappel oder Espe ist die Raupenfutterpflanze des

Kleinen Schillerfalters. Die Massnahmen wurden von der Arbeitsgruppe «Tagfalterschutz Baselland» initiiert und in enger Zusammenarbeit mit dem Revierförster, dem Kantonsforstamt sowie der Einwohnergemeinde durchgeführt. «Tagfalterschutz Baselland» ist eine Arbeitsgruppe von Pro Natura Baselland. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die vorhandene Tagfalterfauna zu erhalten und deren Lebensbedingungen zu verbessern. Dazu wurde im Auftrag von Pro Natura Baselland und mit Unterstützung von Pro Natura Schweiz sowie dem Lotteriefonds Baselland ein Schutzkonzept

ausgearbeitet. Es wurden Aktionspläne für besonders gefährdete Tagfalterarten erarbeitet sowie 27 «Vorranggebiete für den Tagfalterschutz» definiert. Für diese Gebiete wurden Ziele und Massnahmen für den Tagfalterschutz formuliert. Momentan läuft die Umsetzung. Der Erfolg im Mülibachtal zeigt, dass das Projekt auf dem richtigen Weg ist. Erfolge sind dringend nötig, denn im Kanton Baselland sind in den letzten einhundert Jahren etwa 30 Tagfalterarten ausgestorben. Dies entspricht einem Rückgang um mehr als 20%.



Der Kleine Schillerfalter ist einer unserer schönsten Waldschmetterlinge